

Abfallbilanz 2017

Gemäß § 4 Abs. 1 Niedersächsisches Abfallgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.2003 (Nds. GVBl. S. 273), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.03.2017 (Nds. GVBl. S. 48, 119) ist der Landkreis Vechta verpflichtet, eine Bilanz über die von ihm entsorgten Abfälle sowie über deren Verwertung oder Beseitigung zu erstellen (Abfallbilanz). Nach § 4 Abs. 2 NAbfG ist die Bilanz öffentlich bekannt zu machen sowie der obersten Abfallbehörde und der Landesstatistikbehörde mitzuteilen.

1. Beseitigung von Restabfällen (ohne gefährliche Abfälle)

Folgende Abfälle zur Beseitigung (Siedlungsabfälle und sonstige Abfälle) wurden in 2017 bei der Umschlaghalle Vechta-Tonnenmoor angeliefert (zum Vergleich sind die Zahlen des Jahres 2016 aufgeführt):

Abfall zur Beseitigung	2016	2017
Hausmüll	18.345 Mg	19.189 Mg
Sperrmüll	2.369 Mg	1.785 Mg
Hausmüllähnlicher Gewerbeabfall	9.222 Mg	7.886 Mg
Baustellenabfälle (nicht mineralisch)	103 Mg	65 Mg
Abfälle aus der Abwasserreinigung	281 Mg	272 Mg
produktionsspezifische Abfälle	0 Mg	0 Mg
Summe	30.320 Mg	29.197 Mg

Der Abfall wurde im Müllheizkraftwerk der swb Entsorgung GmbH, Bremen, verbrannt.

2. Verwertung von Abfällen

Im Kalenderjahr 2017 sind insgesamt 67.185 Mg an Abfällen getrennt erfasst und der Verwertung zugeführt worden. Die Verwertungsmenge hat damit gegenüber dem Vorjahr um 3.365 Mg (5,3 %) zugenommen. Die Mengen teilen sich wie folgt auf die genannten Fraktionen auf:

2.1. Verschiedene Abfälle zur Verwertung

Abfall zur Verwertung	2016	2017
Grünabfälle	21.927 Mg	23.073 Mg
Bioabfälle	10.885 Mg	11.121 Mg
Bauschutt	5.943 Mg	6.277 Mg
Altholz	4.407 Mg	4.531 Mg
Pappe/Papier	9.520 Mg	10.421 Mg
Weißware / Elektronikschrott	962 Mg	1.024 Mg
Alttextilien	916 Mg	831 Mg
Altmetall	647 Mg	635 Mg
Kunststoffe	109 Mg	114 Mg
Bodenaushub	305 Mg	411 Mg
Abfälle zur energet. Verwertung	19 Mg	10 Mg
Altreifen	22 Mg	36 Mg
Summe	55.662 Mg	58.482 Mg

Die Zahlen für Altpapier und Alttextilien enthalten auch Abfallmengen, die im Rahmen caritativer und gewerblicher Sammlungen erfasst wurden.

2.2. Verpackungsabfälle

Die nachstehend genannten Verpackungsabfälle wurden außerhalb der Pflichten des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers über die nach § 6 Abs. 3 der Verpackungsverordnung zugelassenen Rücknahmesysteme erfasst und verwertet.

Verpackungsabfälle	2016	2017
Leichtverpackungen (gelber Sack)	5.072 Mg	5.309 Mg
Behälterglas/Hohlglas	3.086 Mg	3.394 Mg
Summe	8.158 Mg	8.703 Mg

2.3. Elektro-/Elektronikschrott

Die unter 2.1 genannte Menge an Elektro- und Elektronikschrott teilt sich auf die Sammelgruppen gemäß Elektro- und Elektronikgerätegesetz wie folgt auf:

Elektro-/Elektronikschrott	2016	2017
Sammelgruppe 1 (Weißware)	200 Mg	195 Mg
Sammelgruppe 2 (Kühlgeräte)	162 Mg	209 Mg
Sammelgruppe 3 (Unterhaltgs.elektronik)	229 Mg	297 Mg
Sammelgruppe 4 (Leuchtstoffröhren)	3,46 Mg	2,65 Mg
Sammelgruppe 5 (Haushaltselektroger.)	368 Mg	320 Mg
Summe	962 Mg	1.024 Mg

Bei 140.041 Einwohnern (31.03.2017) betrug die Sammelquote in 2017 7,3 kg/Einwohner und Jahr. Die gesetzlich vorgegebene Mindest Erfassungsquote bemisst sich mit 45 % der in den drei Vorjahren in Verkehr gebrachten Elektro- und Elektronikgeräte. Diese Daten liegen jedoch bislang nicht vor, so dass eine Einordnung der tatsächlichen Sammelquote nicht möglich ist

3. Entsorgung gefährlicher Abfälle

Im Rahmen mobiler Sammlungen wie auch bei den stationären Annahmestellen der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH (AWV) wurden 2017 folgende Mengen an schadstoffhaltigen Abfällen erfasst. Hierbei handelt es sich um Abfälle, die aufgrund ihrer Stoffeigenschaften oder bestimmter Verunreinigungen nicht gemeinsam mit anderen Restabfällen entsorgt werden dürfen.

gefährliche Abfälle	2016	2017
Problemabfälle aus mobiler Sammlung	51,88 Mg	49,61 Mg
A4-Holz	641,72 Mg	617,42 Mg
Asbestzementplatten	427,17 Mg	416,66 Mg
Mineralwollgedämmstoffe	211,67 Mg	231,25 Mg
Trockenbatterien	10,10 Mg	7,27 Mg
Bleiakkumulatoren	5,64 Mg	6,68 Mg
Altöl	6,05 Mg	4,95 Mg
Summe	1.354,23 Mg	1.333,84 Mg

Die genannten Abfälle wurden jeweils in dafür zugelassenen Anlagen beseitigt bzw. verwertet.

4. Verwertungsquote

2017 wurden 97.717 Mg Abfälle entsorgt, die der AWV überlassen wurden oder im Rahmen caritativ-gewerblicher Sammlungen den häuslichen Abfällen zur Verwertung zuzuordnen waren. Davon wurden 29.895 Mg beseitigt sowie 56.112 Mg stofflich und 11.710 Mg energetisch verwertet. Das entspricht einer Gesamtverwertungsquote von 69,3 % und einer stofflichen Verwertungsquote von 57,4 %.